

Umwelt Leitlinien 2018

Rückblick

Das Unternehmen wurde 2017 nach ISO 14001 zertifiziert.

Durch Neuerungen in unserem Fuhrpark konnte der CO₂ Ausstoß in 2017 erheblich gesenkt werden.

Unsere Büros sind in moderne Räumlichkeiten umgezogen.

Aus unseren Altkartonagen werden Versandpolster gefertigt, welche als Verpackungsmaterial wieder eingesetzt werden. <http://karopack-bayreuth.de/>

Umwelt Leitlinien im Umgang mit Ressourcen und Abfällen

Als Unternehmen stehen wir in Wechselwirkung mit unserer Umwelt und verbrauchen Ressourcen für unsere Geschäftstätigkeit. Durch die Einführung eines Qualitäts- und Umweltmanagements nach ISO Standards haben wir unsere Schnittstellen zu Lieferanten und Kunden sowie die Umwelt-Auswirkungen dokumentiert. Im Fokus unserer Aktivitäten stehen der Energieverbrauch, Verpackungen und Abfälle.

Energie

Anlagen, Maschinen und Peripheriegeräte (z.B. Klima- und Heizungsanlagen, Druckluft) werden so betrieben, dass die eingesetzte Energie einen optimalen Wirkungsgrad (Kosten/Nutzen) erzielt. Energierückgewinnung aus produktionsnotwendigen Anlagen wie Druckluftgeneratoren wird technisch umgesetzt, um Primärenergie einzusparen. Über die Bilanzierung des Energieverbrauchs berechnen wir das CO₂ Äquivalent.

Verpackung

Unsere Produkte gehören zu den keramischen Materialien, die durch mechanische Erschütterungen während des Transportes zu Bruch gehen können. Aufgrund der Fertigungstiefe stellen die Bauteile einen hohen monetären Wert dar, den wir durch geeignete Verpackungen schützen müssen. Umweltfreundliche Verpackungen aus recycelten Wert- oder nachwachsenden Rohstoffen sowie Mehrwegboxen haben Vorrang vor Styropor und Einweg-Lösungen. Unsere Lieferanten werden mit in die Verantwortung genommen, durch Mehrweglösungen Abfall zu vermeiden. Abfalltrennung und Bilanzierung machen deutlich, wo wir Einsparpotential für die Zukunft realisieren können. Abfälle, die aus unserer Wertschöpfung ausscheiden, werden durch zertifizierte Fachbetriebe entsorgt.

Wertstoff und Abfall

Der bei der Produktion entstehende Staub ist Rohstoff und ein Ausgangsmaterial für Aufkohlungsgranalien. Grundsätzlich können Graphit Bauteile nach Ablauf des Produktlebenszyklus zu Granulat vermahlen werden. Fachbetriebe für Graphitaufbereitung können bei uns erfragt werden. Abfälle aus Verpackungen (Folien, Styropor, Metall, Holz, etc.) werden durch Trennung auf die minimal mögliche Fraktion deponierbarer Abfälle reduziert.

Maßnahmen Vorschau

- Fortgesetzte Sensibilisierung aller Mitwirkenden (Kunden, Lieferanten, Mitarbeiter) für Eigenverantwortung im Umgang mit Energie, Wasser und Verpackungen
- Dieses Jahr ist die Errichtung eines modernen Anbaus an das Produktionsgebäude geplant. Diese Erweiterung wird den Wärmeverlust der alten Gebäude erheblich verringern.
- Die Wärmerückgewinnung unserer Kompressoren wird durch eine Abluftanlage erweitert
- Reduzierung des anfallenden Abfalls durch folgende Maßnahmen:

Reduzierung von Kunststoffverpackungen durch Wiederverwendung gebrauchter Materialien
Verwendung von recycelten Papierverpackungen.

Die Verwendung der Versandpolster aus Altkarton soll ausgebaut werden.

Für uns ist es selbstverständlich, dass die Rechtsvorschriften eingehalten und regelmäßig auf den neuesten Stand der Veröffentlichungen überprüft werden.

Oberasbach, 31. Januar 2018.

Fabian Klein (Beauftragter)

Rolf Terjung (Geschäftsführung)

Ansprechpartner :

Fabian Klein

Umwelt –Energiemanagementbeauftragter und Arbeitssicherheitsfachkraft

fabian.klein@graphite-materials.com

Telefon +49-911-999010323